

Freitag, 19. Juni 2009, 12:45 Uhr

Energetische Sanierung einer Wohnsiedlung mit Holzheizanlagen und Errichtung eines Nahwärmenetzes

Bauherr: GBH Mieterservice Vahrenheide GmbH (MSV)
Planung: Ing.- Büro Konstant, Eicklingen

Kurzbeschreibung:

Auch dieses Projekt ist bereits abgeschlossen. Es handelt sich dabei um 3 Holzheizanlagen in Hannover, die mehr als 50.000 m² Wohnfläche versorgen. Die Anlagen sind in 2006 und 2007 in Betrieb genommen worden.

Seitdem sind dadurch insgesamt ca. 5.000 Tonnen CO² eingespart worden. Darüber hinaus ist eine der Anlagen freiwillig mit einem modernen Elektrofilter ausgestattet, was den Staubausstoß noch weiter reduziert.

Ergebnisse und Erfahrungen liegen vor. Aus Kostengründen wurde teilweise auf Dämmmaßnahmen der Außenhaut verzichtet. Die Sanierungsmaßnahme bestand im wesentlichen in der Umstellung der Heizung auf Zentralversorgung mittels Biomasse und dem Aufbau eines Nahwärmenetzes.

Holzenergie ist gespeicherte Sonnenenergie und damit CO²-neutral, schafft heimische Arbeitsplätze und sorgt dafür, dass die Kaufkraft im Lande bleibt.

Die Aufgabe bestand auch darin, die raumeinnehmenden Anlagen architektonisch in das Umfeld einer Wohnsiedlung zu integrieren.

Die Siedlungen befinden sich im Besitz einer Wohnungsbaugesellschaft, dessen Tochtergesellschaft die Heizungsanlagen betreibt. Die Tochtergesellschaft berichtet über ihre Erfahrungen und die erzielten Ergebnisse.